

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

A 0167/2023 (FD)

Auftrag Rémy Wyssmann (SVP, Kriegstetten): Mieter und Mieterinnen steuerlich endlich entlasten! (05.07.2023)

Das kantonale Steuergesetz sei um folgende Bestimmung zu ergänzen:
Vom Reineinkommen können als Mieterabzug für die selbstbewohnte Wohnung der steuerpflichtigen Person an ihrem Wohnsitz im Kanton Solothurn 30 % der Wohnungsmiete (exkl. Nebenkosten), höchstens jedoch 10'500 Franken im Jahr abgezogen werden.
Der Mietzinsabzug endet mit der Abschaffung der Eigenmietwertbesteuerung.

Begründung 05.07.2023: schriftlich.

Im Abstimmungskampf zu den Zwillingsinitiativen wurde von den Gegnerinnen und Gegnern wiederholt vorgebracht, dass endlich eine gerechte Vorlage zur Anpassung der Katasterwerte von der Regierung vorbereitet werden solle. Das heutige System sei ungerecht, kompliziert, schwerfällig und kostenintensiv. Ein einfacheres System führe zu tieferen Verwaltungskosten und die steuerliche Ungerechtigkeit gegenüber Mieterinnen und Mietern könne endlich aufgehoben werden. Die bestehende Situation sei «unanständig» (<https://sp-so.ch/artikel/nein-zu-den-unanstaendigen-zwillingsinitiativen>). Auch wurde im Abstimmungskampf von verschiedener Seite auf das Risiko möglicher Beschwerdeverfahren hingewiesen, z.B. indem Mieter und Mieterinnen von sich aus in der Steuererklärung einen Mieterabzug vornehmen und diesen in den nachgelagerten Rechtsmittelverfahren juristisch auch durchsetzen. Am einfachsten und schnellsten kann diese unbefriedigende Situation mit einem steuerrechtlichen Mieterabzug im kantonalen Steuergesetz beseitigt werden, wie diesen andere Kantone auch bereits kennen (vgl. z.B. § 33 Steuergesetz des Kantons Zug). Gerade angesichts steigender Lebenshaltungskosten, Energiekosten und Mietzinsen macht eine solche Entlastung der Mieter und Mieterinnen heute zusätzlich Sinn. Zudem müssen bei einer äquivalenten Entlastung die Steuern bei den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern nicht erhöht werden, um eine diskriminierungsfreie Gleichbehandlung zu erreichen. Entsprechend ist der Mietzinsabzug auf die bereits auf Bundesebene in Aussicht gestellte Abschaffung der Eigenmietwertbesteuerung zu terminieren und zu koordinieren.

Unterschriften: 1. Rémy Wyssmann, 2. Andrea Meppiel, 3. Markus Dick, Matthias Borner, Roberto Conti, Tobias Fischer, Kevin Kunz, Beat Künzli, Adrian Läng, Werner Ruchti, Philippe Ruf, Christine Rütli, Silvia Stöckli, Thomas von Arx (14)